



IC GREEN

SPORTEE C-Series Modell A

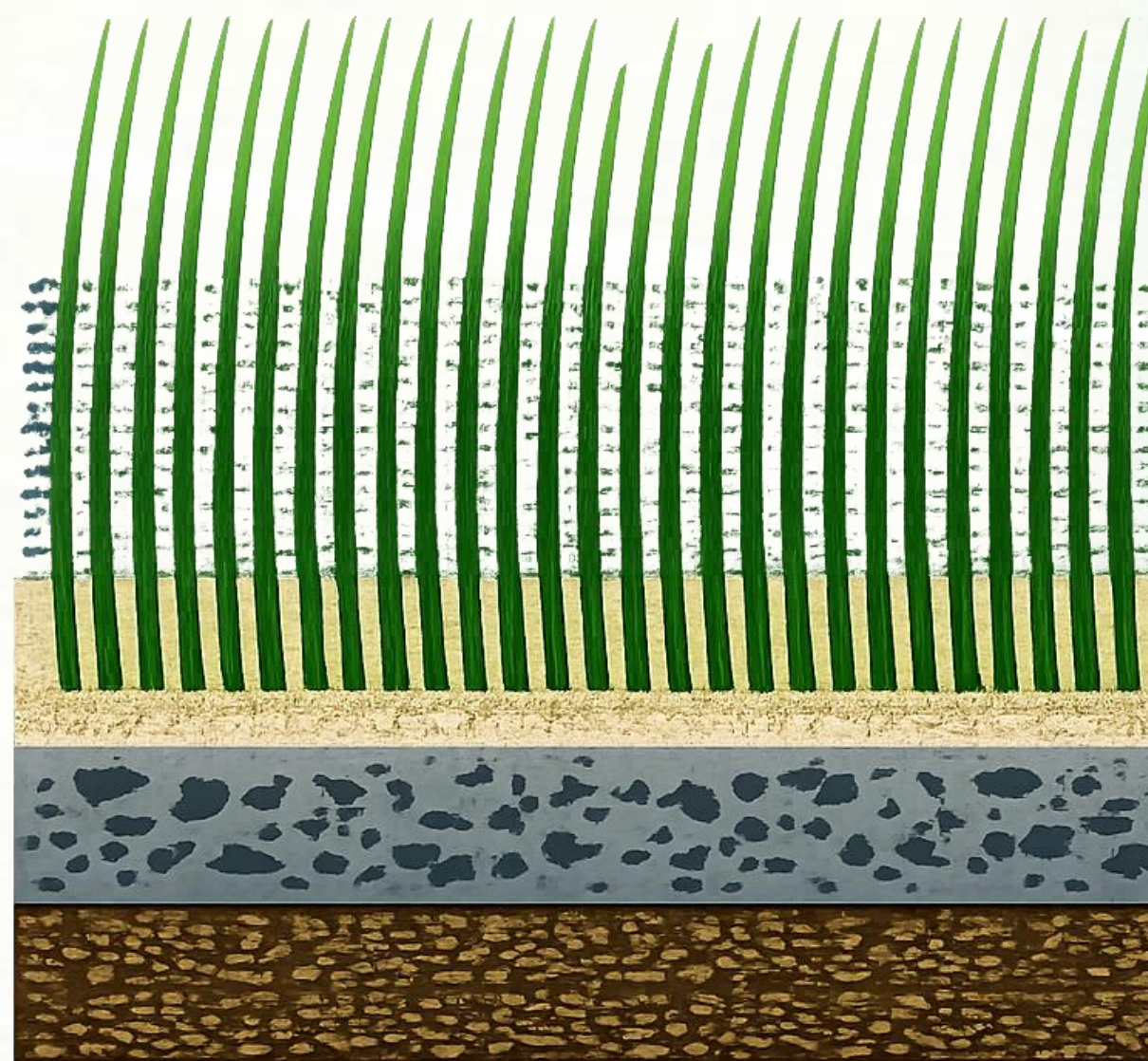
Fallstudie & Produktpräsentation

Wartungskosten : -50%
Lebensdauer : +50%

Stark beanspruchte, aber zerbrechliche Spielplätze

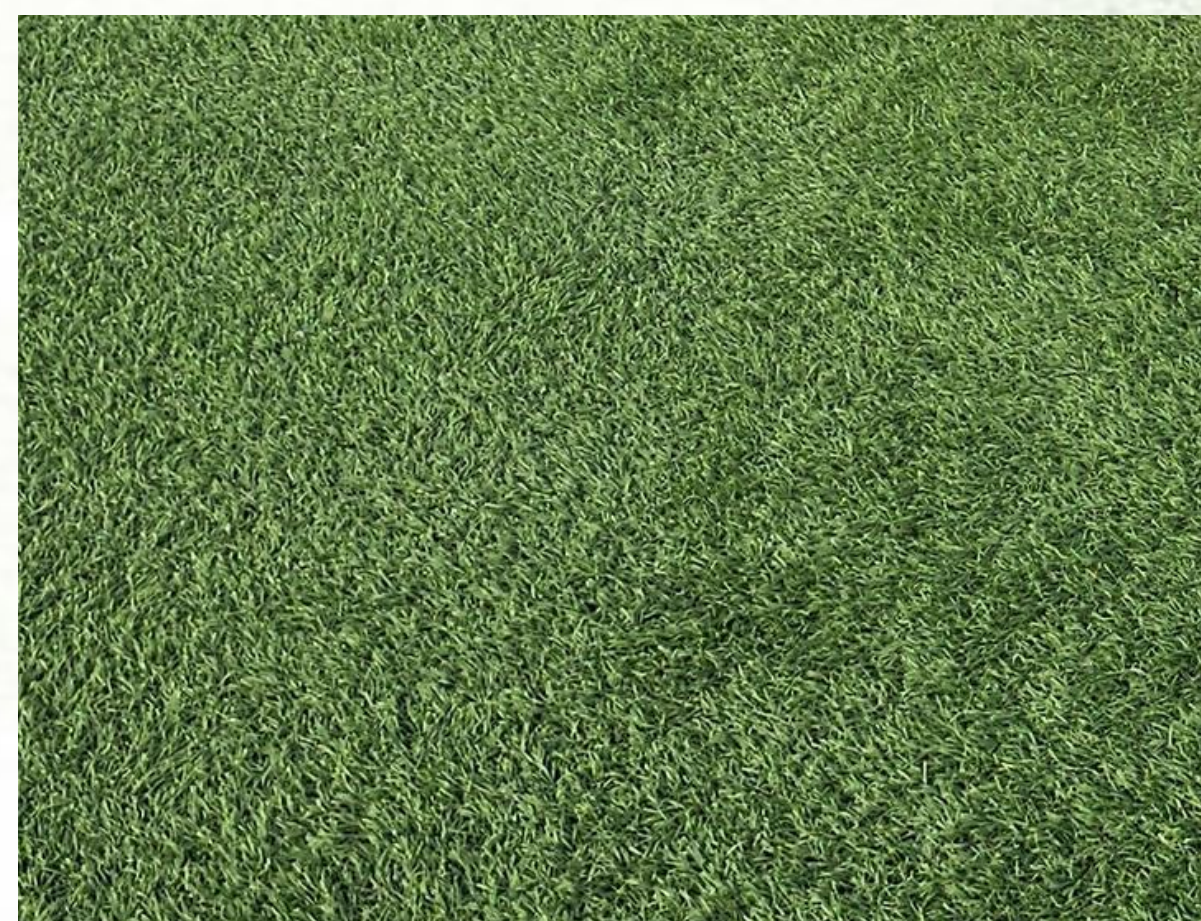
Ein Kunstrasen besteht aus verschiedenen Schichten und Materialien, wie unten schematisch dargestellt :

Die Struktur eines Kunstrasens



Um die gleichen Spieleigenschaften wie Naturrasen zu erhalten, besitzen diese Beläge in der Regel Fasern mit einer Länge von 40 bis 65 mm. Diese Fasern würden flachgedrückt werden, gäbe es keine Füllung, aber durch teilweises Auffüllen der Zwischenräume zwischen den einzelnen Faserbüscheln ist es möglich, sie aufrecht zu halten, damit sie alle gewünschten Eigenschaften (Dämpfung, Flexibilität, Ballrückprall, Rutschfestigkeit der Stützen, ...) bieten, um ein verletzungsfreies Spiel zu ermöglichen.

Bei intensiver Nutzung (im Durchschnitt werden 25% der Spielfelder mehr als 60 Stunden pro Woche genutzt) verteilt sich das Infill je nach Spielfeldbereich unterschiedlich und verdichtet sich, wodurch das Risiko steigt, dass die Polyethylenfasern sich legen oder sogar brechen. Die starke Verschlechterung des Spielfelds und der Spielbedingungen (weniger Dämpfung, unregelmäßiger Ballabsprung, rutschiger Boden, der Verletzungen verursachen kann) wird dann irreversibel.



Beispiel für ein ausgedientes Spielfeld mit unwiederbringlich plattgedrückten Fasern

Unterschiedliche Spielfelder, gleiche Problematik

Diese Notwendigkeit, die Faser zu begradigen, ist unabhängig von der Art des verwendeten Infill zwingend erforderlich. :

Synthetisch :

- SBR (Styrol-Butadien-Kautschuk)
- SBR Verkapselt / Bioflex
- TPE (Thermoplastische Elastomere)
- EPDM (Ethylen-Propylen-Dien-Monomer)
- Etc...

Natur :

- Kork
- Kokosfaser
- Olivenkern
- Maisgranulat
- Etc...



Das Aufrichten der Fasern erfolgt durch Bürsten, wobei mehr oder weniger große Mittel mobilisiert werden, die je nach Häufigkeit erhebliche Kosten verursachen. :



- Personal (Traktorführer)
- Geräte: Traktor + Bürste
- Spielfeldsperrung: 2–4 Stunden
- Kosten: 200–500 € pro Einsatz
- Frequenz: min. 1x pro Monat oder alle 100 Stu.

Überspielte Spielfelder, Verfügbarkeit von Personal und begrenzte finanzielle Mittel verhindern oft eine regelmäßige Bürstenwartung, **die jedoch unerlässlich ist.**

Sportee™, ein vielseitiger Hochleistungsroboter für die Pflege von Sportflächen, bietet eine konkrete und perfekt angepasste Antwort für Profis, die die mühsamen Arbeitsschritte der Unkrautbekämpfung ohne Pflanzenschutzmittel auf Naturplätzen und der Homogenisierung durch Bürsten auf ihren Kunstrasenplätzen automatisieren möchten.

Durch die Integration von Sportee™ in ein vollständiges Pflegeprotokoll für Ihre Rasenflächen werden die Spielqualität der Plätze, ihr optisches Erscheinungsbild, ihre Lebensdauer und die Gesamtkosten für die Instandhaltung deutlich verbessert - ohne Aufwand und Komplexität.

Signifikante Vorteile bei der Nutzung

Die Anlegung eines Kunstrasenplatzes (Belag) kostet im Durchschnitt 800.000 € und die jährliche Pflege liegt leicht bei 10.000 €. Der Anteil des Bürstens hängt von der Häufigkeit (wöchentlich bis monatlich) und dem Preis der angebotenen Leistung ab.

Sportee™ ermöglicht :



Eine auf durchschnittlich 12 Jahre verlängerte Lebensdauer Ihres Spielplatzes, d. h. **4 Jahre** über die Standardgarantie hinaus. So viel weniger Reinvestitionen!



Einsparungen bei den Bürstenkosten: ca. **5.000 €/Jahr**

...und ohne Anstrengung zu haben:



Eine angenehmere, weniger verdichtete, ungefährliche und visuell gepflegte Spielfläche



Die Möglichkeit, Ihre Bürsten- und Homogenisierungsmission zu jeder Tages- und Nachtzeit zu programmieren, völlig unabhängig und ohne Anwesenheitszwang. Innerhalb von vier Stunden ist Ihr Grundstück gebürstet und der Infill homogenisiert, so oft Sie wollen.



Vielseitiger Einsatz des Roboters zur Unkrautbekämpfung auf Natur- und Kunstrasenplätzen, die auch an ihren Rändern manchmal kontaminiert sind.



Der weltweit einzige vielseitige Roboter, der völlig autonom komplexe Aufgaben übernehmen kann, für Natur- und Kunstrasenplätze. Überzeugen Sie sich selbst und fordern Sie Ihre Sportee™-Vorführung an..

Ihr Kontakt :

SPORTEE – Technische Daten

C-Series Modell A



EINSTREUGRANULAT

EPDM, SBR, TPE, Bioflex, Kokosfasern, Rinde, Kork, Granulate, Olivenkerne, Holz, Maiskolben, behandelte Zellulosefasern usw.

ARBEITSVORGÄNGE

Bürsten, Entverdichtung, Moosentfernung

PRODUKTIVITÄT

Durchschnitt: 7.500 m² in ca. 4 Std

AUTONOMIE

~ 4 bis 5 Stunden, je nach Infill

LADUNG

2 Std. (10 bis 80 %) - Automatische Dockingstation optional

VERWENDUNG

Autonom - Programmierbar – 24/7-Betrieb

SYSTEM

Mit druckverstellbaren Rotationsbürsten und einer festen hinteren Bürste

NAVIGATION

Mit RTK und Spielfeldzugangsverwaltung (Mehrgelände)

ABMESSUNGEN & GEWICHT

1200 x 800 x 770 ohne hinteren Wagen – 230 Kg

GARANTIE

CE-konformes Produkt / 2 Jahre Herstellergarantie

UNSER PLUSPUNKT

Aufrüstbar auf die Sportee N- und F-Modelle (mit Upgrade-Kit)

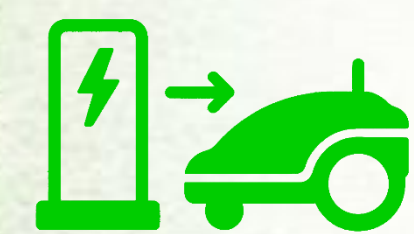
Warum Sie mit SPORTEE im Vorteil sind



Kein Metallteil kommt mit den Rasenfasern in Berührung – weder beim Bürsten noch beim Auflockern: So bleibt die Integrität der Fasern langfristig besser erhalten.



Um den unterschiedlichen Eigenschaften der Infill-Materialien (SBR, EPDM, Bioflex, Kork, Kokosfasern usw.) und der Faserdichte Rechnung zu tragen und ein perfektes Ergebnis zu erzielen, bieten wir eine sehr feine Einstellbarkeit von Höhe, Geschwindigkeit und Anpressdruck der Scheiben und Bürsten. Von Herstellern von infillfreiem Kunstrasen freigegeben



Die Autonomie vervielfacht sich mit der automatischen Ladestation: ein wichtiger Anwendungsfall, wenn mehrere zusammenhängende Spielfelder autonom bearbeitet werden müssen



Multi-Terrain: Fähigkeit, selbstständig von einem Spielfeld zum anderen zu wechseln – einschließlich automatischem Nachladen.



Abdichtung und Steckverbindungen in Militärqualität gewährleisten einen einwandfreien Betrieb über die Zeit – auch bei Stößen, Vibrationen usw.



Ein LiFePo-Akku, deutlich „grüner“ und weniger gefährlich für die Umwelt (Explosion, Leckage, Verschmutzung ...).



Keine Korrosion dank der gezielten Auswahl der verwendeten Materialien.